

Am 9. Juli 1931 ist unser lieber alter Kamerad

Ludwig Gaab

nach längerer Krankheit an den Folgen einer Blutvergiftung im Deutschen Krankenhaus in Santiago de Chile verstorben.

Das Gedenken an ihn wird bei uns fortleben.

Der Verband Alter Herren
der Deutschen Kolonialschule,
Wittenhausen.

Nach glücklich verlaufener Blindarmoperation ist am 15. August 1931 unser Kamerad, der Praktikant

Wolfgang Petri

an einer Trombose im Göttinger Krankenhaus verstorben.

Sechs seiner Kameraden gaben ihm das Geleit zum Bahnhof Göttingen zu seiner letzten Fahrt in die Heimat, wo seine sterblichen Reste der Erde übergeben wurden. Ein Vertreter der Kameradschaft nahm an der Beerdigung in Frankfurt a. O. teil.

Wir werden den stets freundlichen, hilfsbereiten, und in der Arbeit tüchtigen Kameraden nicht vergessen.

Die Kameradschaft Wilhelmshof.

Wir erhielten die traurige Nachricht, daß unser
lb. Kamerad

Erich Bohne

SS 23—WS 25

am 13. September 1931 nach kurzer Krankheit in
Carioba (Brasilien) verschieden ist.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Verband Alter Herren
der Deutschen Kolonialschule.

Am 27. August verstarb im Krankenhaus in
Itete (ehemalig Deutsch-Ostafrika)

Frau Hildegard Kempf

geb. Leue

nach nur 3 tägiger Krankheit an Lungenentzündung
und hinzutretender Herzschwäche.

Für unseren Kameraden Kempf bedeutet der Tod seiner
Gattin einen schweren unersehlichen Verlust, hatte sie doch
kurz vorher einem kräftigen Jungen das Leben gegeben.

Wir sind sicher, daß alle Kameraden das Gefühl der herz=
lichsten Teilnahme dem Gatten und Vater entgegenbringen
werden.

Verband Alter Herren
der Deutschen Kolonialschule.

Die Verlobung unserer Tochter **Grete** mit Herrn **Hans Karl
Treue** beehren wir uns anzuzeigen.

Franz Mecking u. Frau Miete
geb. Klasmann.

Edewechterdamm.
Post Edewecht in Oldenburg.

Meine Verlobung mit Fräulein **Grete Kirchberg=Mecking**
zeige ich ergebenst an.

Hans Karl Treue.

Makingumbi P. F. F. E. (Ostafrika) Juli 1931.
z. Zt. Hamm (Westf.)

Erich Roeber u. Annemarie
geb. Laekemann

Vermählte

September 1931.

Dipl. Kolonialwirt
Diether Stuehlinger
Anna Stuehlinger
geb. Herzog

Vermählte

San Pedro (Valparaiso), den 22. Juli 1931.

Ihre am 31. 7. 31 im Soerabaja (Niederl. Indien) stattgefundene
Trauuuug geben bekannt

Hauptadministrator
Paul Perlbach
Christel Perlbach
geb. Schneider

Borna; Probstdeuben, Juli 1931.

Dampit=Malang. (Ost-Java).

Ihre Vermählung geben bekannt

R. Walther Darré

Diplomlandwirt u. Diplomkolonialwirt

Charlotte Darré

geb. Freiin von Diefinghoff gen. Scheel

Neustrelitz i. Mecklenburg

14. August 1931

Unsere Gisela bekam heute ein gesundes Schwesterchen

Ingeborg

Fr. Trommershausen u. Frau

Hertha geb. Göcke

Yofre, F.C.N.E. Argentinien
z. Zt. Bad Kreuznach

2. Juli 1931

Wir zeigen die glückliche Geburt unseres Sohnes

Gerhard=Max

an

Hermann Kempf u. Frau

Hildegard geb. Leue

3. Zt. Missionsstation Itete
Wangemannshöhe

26. Juni 1931

Die glückliche Geburt eines gesunden

Stammhalters

zeigen erfreut an

Erich Roeber u. Frau

geb. Lackemann

Farm Hoffnung, Distrikt Windhuk,
(S.:W.=Afrika)

Die Geburt eines

Sohnes Martin

zeigen hocherfreut an

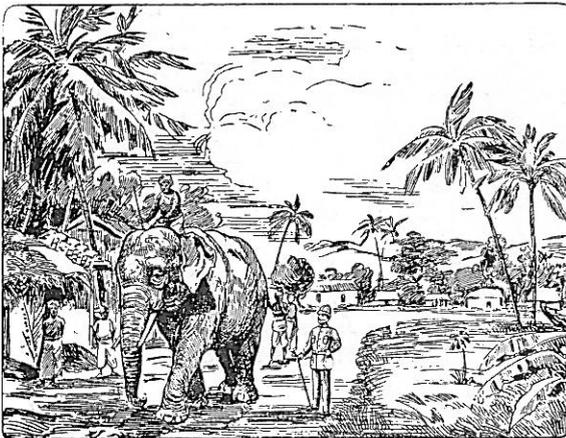
Martin Weidemann u. Frau
Hanni geb. Huber

Die Geburt eines

Stammhalters

zeigen an

Ströfer u. Frau.



Spezial-Haus
in

**Tropen-
u. Uebersee-
Ausrüstungen**

für **Pflanzer,
Kaufleute,
Farmer,
Private und
Expeditionen.**

Alleinige Spezialität: Tropenanzüge, Hemden, Schlafanzüge, nach Maß u. fertig (Eigene Anfertigung!) Tropenunterzeuge, Tropenhelme, -Schuhe, -Stiefel, Badeartikel, Tropen- und Gabinettkoffer, Mosquitonetze, Tropenzelle, -Betten u. s. w.

Auf Grund persönlich in den Tropen gesammelter Erfahrungen!

Lüttge & Braun, Hamburg 1

Inhaber: **Fritz Lüttge,**

Ferdinandstraße 69 — Fernsprecher: C 2 Bismarck 6624.

Praktischer Ratgeber
für
Farmer, Siedler und Kaufleute
in Uebersee.

Im nächsten Jahr geben wir eine ganz neuartige Zeitschrift heraus. Von einem der besten Kenner der tropischen Landwirtschaft und mittels eines umfassenden Archivs werden alle Fragen beantwortet, die sich bei der kolonialen Siedlung, besonders beim Anbau, bei der Züchtung, Bearbeitung und Verwertung der Tropenprodukte ergeben. Monatlich erscheint ein Heft, das so eingeteilt ist, daß die Bezieher selbst je nach ihren Interessen und Bedürfnissen die einzelnen Informationen in Karteiform ordnen und zum ständigen Nachschlagen aufbewahren können. Ferner enthalten die Hefte Gutscheine, mit denen jeder Bezieher selbst Auskünfte einholen kann in Fragen, die bei seiner tropenlandwirtschaftlichen Arbeit auftauchen und über die man sonst kaum eine fachlich vertraute Beratungsstelle hat. — Die Zeitschrift vermittelt den Beziehern in allen Erdteilen den Austausch ihrer praktischen Erfahrungen, um sich gegenseitig zu nutzen und die wirtschaftliche Betätigung der Deutschen in Uebersee zu fördern. — Der Jahresbeitrag für 12 Hefte einschließlich kostenloser Fragebeantwortung wird etwa RM. 20.— betragen. Anfragen und Bestellungen nur zu richten an die

G. A. v. HALEM

Export- und Verlagsbuchhandlung A.-G.

Bremen